



Deshalb schließe ich meine Augen

Vielen Dank für deinen ehrlichen Kommentar, lieber Martin. Auch die Kritiken von Lesern, die sich selbst als Profis sehen, sind mitunter sehr interessant, so wie die deine.

Zitat: Ich habe mir einige Deiner Gedichte durchgelesen, weil ich es beeindruckend finde - Du bist 14 Jahre alt und schreibst schon so fleißig. Meine Verehrung.
Dein Lob freut mich sehr, wobei ich selbst immer finde, dass das Alter keine Rolle spielt, ebenso wenig wie die Quantität. :)

Zitat: fällt hier - also nicht nur bei Deinem Gedicht sondern im Forum - auf, dass die meisten Gedichte eine Aussage vermissen lassen und einfach zu gewollt gereimt sind. Also dem Reim wird alles untergeordnet. Ich persönlich liebe Gedichte, die sich nicht reimen, dennoch rythmisch lesen lassen und einen hohen Sinn haben. Die Form der "freien Lyrik" welche von Verfechtern der klassischen Strukturen oft kritisiert wird

Das liegt daran, dass es verdammt, aber wirklich saumäßig schwer ist, ein Gedicht zu schreiben, welches gleichzeitig einen tiefen Inhalt hat und einwandfrei gereimt ist. Gerade bei Hobbydichtern entsteht da die Problematik des Entweder-Oder, Reim oder Sinn. Aber im Forum wirst du glücklicherweise auch genügend Gedichte finden, die angenehm zum Lesen sind, aus den Tiefen des Herzens stammen und eine gewisse Weisheit nicht vermissen lassen. :wink:

Nun möchte ich aber wissen, wodurch bei dir genau der Eindruck entsteht, dass der Inhalt zugunsten des Reims aufgegeben wurde. Das ist wirklich wichtig, zumal die Verpackung ja nicht alles ist.

Meine ersten Reimgedichte waren übrigens wirklich grauselig (wie dir viele hier bestätigen können :-D) zeitweise bin ich auf ungereimte umgestiegen, die deinen Geschmack vielleicht treffen könnten, und zurzeit habe ich wieder eine Reimphase und werde die Hoffnung nicht los, irgendwann mal einen anständigen Versmaß hinzukriegen - in diesem Zusammenhang bin ich dir übrigens für die kleinen Verbesserungsvorschläge sehr dankbar.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).